© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/

BUCHBESPRECHUNGEN

RÖHRS, M.; MEYER, H. (Hrsg.): **Studium Generale.** Vorträge zum Thema „Mensch und Tier". Band V. Hannover: M. & H. Schaper 1987/88. 108 pp. DM 18,–. ISBN 3-7944-0156-5

Der neue (5.) Band der Vorträge des Studium Generale an der Tierärztlichen Hochschule Hannover enthält drei kulturgeschichtlich-volkskundliche Vorträge zum Thema „Das Tier in der Literatur und in der Kunst". ARENDT („Der Fuchs war ein Jurist vom Fach") und RÖLLEKE („Das Tier in Grimms Märchen") besprechen das Tier in Märchen, Fabeln und Legenden. WERNER behandelt „Natur- und Symbolbedeutung des Tieres in der bildenden Kunst von der Vorgeschichte bis zur frühen Neuzeit". Zwei weitere Beiträge dürften für den Säugetierkundler von besonderem Interesse sein: D. VON HOLST bietet eine umfassende, kritisch abgewogene Zusammenfassung zum Thema „Sozialer Stress bei Tier und Mensch" und damit eine sehr informative Übersicht über den Stand dieses aktuellen Problems; DITTRICH bietet einen historischen Beitrag zum Thema „Wildtiere in menschlicher Obhut, vom Mittelalter bis zum 19. Jahrhundert". Im Mittelpunkt der Darstellung stehen nicht die zoologischen Gärten, sondern die bisher kaum behandelten Berichte über höfische und private Tierhaltung, Tierhaltung für Kampfspiele und wandernde Tierschauen.

Die Beiträge wenden sich an ein größeres Publikum und bieten dem Interessierten zu den genannten Themen solide Informationen in angemessener Form und auf gutem Niveau.

D. STARCK, Frankfurt/M.

LANGER, P.: **The Mammalian Herbivore Stomach.** Comparative Anatomy, Function and Evolution. Stuttgart, New York: Verlag Gustav Fischer 1988. 557 pp., 245 figs., 72 tables. DM 248,–. ISBN 3-437-30568-9

Das vorliegende Werk ist ein Musterbeispiel dafür, was eine moderne, funktionell und evolutionsbiologisch orientierte Morphologie, die offen ist für interdisziplinäre Methoden und Problemlösungen, zu leisten vermag. Der Autor bemüht sich, nicht nur die Basis an Fakten zu erweitern und zu vertiefen, sondern versteht in höchst gelungener Weise, das komplexe Netz von morphogenetisch wirksamen Faktoren zu entwirren und verständlich zu machen. Ergebnisse der Physiologie, der Stammesgeschichte und Palaeontologie, der Ökologie werden dabei ebenso berücksichtigt wie tiergeographische, vegetationskundliche und ernährungsbiologische Befunde.

Das Buch bietet eine umfangreiche und subtile vergleichende Bearbeitung des multilokulären Magens der Paarhufer, Sirenen, Faultiere, Blätteraffen (Colobidae) und Känguruhs (Potoroinae und Macropodinae). Behandelt werden außer der makromorphologischen Form und Topographie jeweils Kompartimentierung, Verhalten der Muskulatur, Gefäße, Epithelien, Innervation und ontogenetische Entwicklung. Besondere Aufmerksamkeit ist der Motilität und deren Regulation (Falten, Klappen, Taenien etc.) gewidmet. In diesem Zusammenhang ist die quantitative Analyse (Volumen der einzelnen Teilabschnitte) von Bedeutung. Die mikrobielle Symbiose, und damit die Möglichkeit zur alloenzymatischen Verdauung, ist ein wesentliches Kennzeichen der Säugetiere mit multilokulärem Magen. Sie ist in mehreren Stammeslinien unabhängig voneinander entstanden und ist von hohem Selektionswert als Anpassung an die Nutzung und Verwertung zellulosereicher Pflanzennahrung. Bei der vergleichenden Auswertung wird jener Anpassungstyp, bei dem die alloenzymatische Zerlegung im Colon lokalisiert ist (Perissodactyla) eingehend herangezogen. Die Arbeit bringt eine überzeugende Deutung in funktioneller und biologischer Hinsicht für die Unterschiede beider Adaptationstypen.

Das Buch ist gut, zum Teil spannend, zu lesen. Die 245 hervorragenden und originellen Abbildungen sind besonders hervorzuheben. Das vollständige Schriftenverzeichnis (47 S.) ist von großem Nutzen. Die Monographie von LANGER dürfte als Standardwerk für alle Morphologen, Ernährungswissenschaftler, Ökologen, Evolutionsbiologen und Veterinärwissenschaftler unentbehrlich sein. Zudem sei es als Pflichtlektüre für jene empfohlen, die meinen, Morphologie habe nichts wesentlich Neues zu bieten und sei eine überholte Disziplin. D. STARCK, Frankfurt/M.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/

MACK, R.: **Dictionary for Veterinary Science and Biosciences.** German-English/English-German; with trilingual Appendix: Latin terms = Wörterbuch für Veterinärmedizin und Biowissenschaften. Berlin und Hamburg: Paul Parey 1988. 321 S. DM 49,80. ISBN 3-489-50516-6

Dieses Spezialwörterbuch hat gefehlt: es ergänzt die allgemeinen Wörterbücher in sinnvoller und vielfältiger Weise mit Termini technici aus den Gebieten der Anatomie, Physiologie, Mikrobiologie, Parasitologie, Pathologie, Pharmakologie, Toxikologie und Tierzucht. Schwerpunktmäßig stehen dabei Haustiere und ihre Erkrankungen im Vordergrund, weiter finden europäische Wildtiere und Zootiere Berücksichtigung. Die Gliederung erfolgt klassisch: einem Deutsch-Englisch-Abschnitt folgt die Übersetzung englischer Termini in deutsche; ein dritter Block ist dreisprachig: lateinische Begriffe (Anatomie – nach den „Nomina Antatomica Veterinaria" [NAV] – und Medizin) werden ins Deutsche wie ins Englische übertragen. Lateinische Namen aus dem Tier- und Pflanzenreich (europäische Wildtiere, Zootiere, Parasiten; Futter-, Gift- und Arzneimittelpflanzen) sind in den dreisprachigen Appendix eingereiht.

Studierenden der Tiermedizin und der biologischen Wissenschaften ist dieses Wörterbuch ebenso zu empfehlen wie Praktikern und Wissenschaftlern, Übersetzern, Bibliotheken und Behörden.

DORIT FEDDERSEN-PETERSEN, Kiel

GÖRNER, M.; HACKETHAL, H.: **Säugetiere Europas; beobachten und bestimmen.** Stuttgart: Ferdinand Enke 1988. 271 pp., 656 Abb., davon 225 farbig, DM 29,80, ISBN 3-432-96461-7

Das vorliegende Taschenbuch, das „über die Vielfalt der wildlebenden Tiere Europas informieren, zu Beobachtungen und zur Beschäftigung mit dieser Tiergruppe anregen will und eine zuverlässige Bestimmung der Arten ermöglichen" soll, darf als eine wichtige Neuerscheinung angesehen werden, wenngleich zu diesem Thema bereits mehrere deutschsprachige Taschenbücher vorliegen (v. D. BRINK; CORBET/OVENDEN; SCHILLING/SINGER/DILLER; DOBRORUKA/BERGER). Dem eigentlichen über 300 Seiten umfassenden Bestimmungsteil mit den Artbeschreibungen sind kürzere, einführende Kapitel vorangestellt: Kennzeichen der Säugetiere, Hinweise zur Benutzung des Buches einschließlich einiger Angaben über das Vermessen von Tieren und Schädeln, die Säugetierfauna Europas aus tiergeographischer Sicht, Säugetierschutz und Beobachtung von Säugetieren, wobei auch indirekte Methoden erwähnt werden (Fährten, Gewöllinhalte).

Aus der systematischen Übersicht geht hervor, daß 209 Arten vorgestellt werden, unter ihnen auch die gelegentlich strandenden Wale. Das vorliegende Buch enthält zahlreiche Bestimmungsschlüssel. Zwar gibt es keine Schlüssel zum Bestimmen der Säugetierordnungen, innerhalb der Ordnung finden sich aber Schlüssel, die für die Familien- und Gattungsbestimmung bis zur Bestimmung der einzelnen Arten nach äußeren und Schädelmerkmalen führen. Die meisten der erwähnten Arten sind in durchweg ansprechenden Farbzeichnungen dargestellt. Wichtige Bestimmungshilfen sind ferner Schwarz-Weiß-Zeichnungen, die über besondere Körper- und Schädelmerkmale, vor allem aber über Zahngröße, Zahnform, das Kauflächenbild der Zähne und die Wurzelzahl informieren.

Die Beschreibung der einzelnen Arten folgt weitgehend einem einheitlichen Schema: Kennzeichen mit Maßangaben, Vorkommen und Lebensweise mit oft ausführlichen, den neuesten Forschungsstand berücksichtigenden Anfagen über Lebensraum, Fortpflanzung, Jugendentwicklung und Ernährung. Jeder Art ist eine Verbreitungskarte beigegeben. Worterklärungen, eine Auswahl aus der weiterführenden Spezialliteratur und ein Register beschließen das rundum gelungene Taschenbuch, das bald zu den bekanntesten Büchern dieser Art gehören wird.

H. REICHSTEIN, Kiel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mammalian Biology (früher Zeitschrift für Säugetierkunde)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 54

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Buchbesprechungen 191-192